



Bericht Exkursion Goetheanum, Kloster Mariastein, Samstag 16. Juni 2007

Dieser Ausflug stand unter dem Aspekt der Architektur. Ziel war, dass wir an einem Tag zwei völlig unterschiedliche Orte und Gebäuden erfahren durften.

Nach dem Start in der Grün 80, mit einer Gruppe von 23 Personen, war der erste Ort das Goetheanum in Dornach. Die Anfahrt und das Hinaufschreiten zu diesem imposanten Bau sind bereits ein Erlebnis. Ein kurzer Rundumblick offenbarte uns auch die wunderbare Lage mit der einmaligen Aussicht. Natürlich beachteten wir auch die nähere Umgebung mit den interessanten Energielenkungen in der Landschaft

Im Inneren wurden wir empfangen und von unten bis unters Dach durch das Gebäude geführt. So erfuhren wir die ganze Geschichte des Goetheanums, des ersten Goetheanums mit dem Brand und den Wiederaufbau des heutigen Hauses. Der Höhepunkt der Führung war die Besichtigung des grossen Saales mit den Fenstern. Vor lauter Faszination schritt die Zeit schneller voran als erwartet, weshalb wir die genauere Betrachtung und radiästhetische Untersuchung der Aussenanlage zurückstellten.



Nach kurzer Fahrt, kehrten wir im Gasthaus Kreuz in Mariastein, zum Mittagessen ein. Dieses Gasthaus, von Ordensschwwestern geführt, stimmte uns auf das Nachmittagsprogramm ein.

Auch hier wurden wir durch die interessante Klosteranlage geführt. Wir erfuhren die Entstehungsgeschichte vom Kloster und vom Wunder in Mariastein. Neben dem Baulichen und Geschichtlichen, hatten wir hier die Möglichkeit, auf dem Platz vor der Klosterkirche, die energetische Seite zu untersuchen.

So unterschiedlich wie diese Bauten doch sind, aus so unterschiedlichen Zeitepochen sie auch stammen, so unterschiedlich ihre Bestimmung und Nutzung ist, energetisch haben diese Orte viele Gemeinsamkeiten.

Soviel Energie-, Bau- und Lebensgeschichten fordern auch von uns viel ab, weshalb wir nochmals einkehrten und den Tag gemeinsam so ausklingen liessen.

